

Regelmäßige Vorsorge schützt!

Wie lange muss ich auf das Testergebnis warten?

Das Testergebnis wird Ihrem Arzt etwa nach einer Woche übermittelt.
In einem gemeinsamen Gespräch wird das weitere Vorgehen mit Ihnen besprochen.

Ersetzt der Test eine Darmspiegelung?

Nein. Der Bluttest ist eine hochwertige Alternative zu anderen nicht-invasiven Testverfahren (z. B. Stuhltests) für den ersten Schritt der Darmkrebsfrüherkennung.

Werden die Kosten für den Test von meiner Krankenkasse übernommen?

Die Kosten für diesen Test werden zur Zeit noch nicht von den gesetzlichen Krankenkassen erstattet. Sie können diesen als Individuelle Gesundheitsleistung (IGeL) in Anspruch nehmen.
Die Abrechnung erfolgt für Privatpatienten nach der Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ) und wird von den privaten Krankenkassen in der Regel übernommen.

Empfohlene Stufendiagnostik

Septin9-Befund

- positiv → Koloskopie
- negativ → Wiederholung in 1 bis 2 Jahren

Bitte sprechen Sie uns an.

Wir informieren Sie gern über weitere Einzelheiten.

Praxisstempel:

Zuständig für Ihre Laboruntersuchungen:



MEDIZINISCH-DIAGNOSTISCHE
INSTITUTE

MDI Laboratorien GmbH
Medizinisches Versorgungszentrum

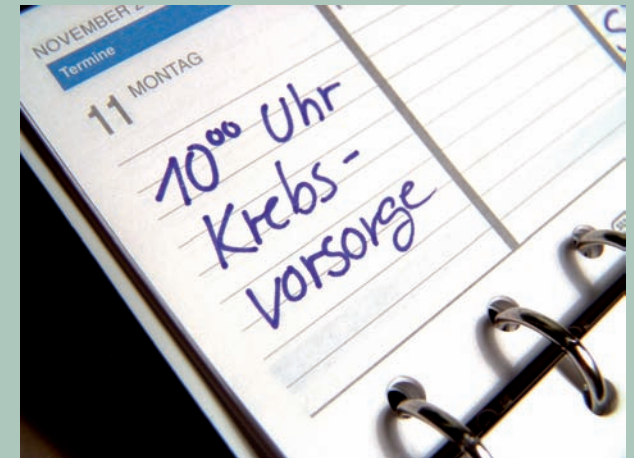
Sonnenburger Straße 70
10437 Berlin

Telefon 0 30 / 44 33 64-200
Telefax 0 30 / 44 33 64-10
E-Mail info@mdi-labor.de

Patienteninformation
Krebsvorsorge



Darmkrebs früh erkennen



Septin9
Ein Test
zur Darmkrebsfrüherkennung

www.mdi-labor.de

Vorsorge schützt!

Früherkennung hilft heilen

Warum ist die Darmkrebsfrüherkennung wichtig?

Jedes Jahr sterben in Deutschland ca. 30.000 Menschen an Darmkrebs. Früh genug erkannt, kann Darmkrebs fast immer geheilt werden. Deshalb ist eine regelmäßige Vorsorgeuntersuchung so wichtig und sollte ab dem 50. Lebensjahr fester Bestandteil der Gesundheitsvorsorge sein.

Welche Möglichkeiten gibt es zur Darmkrebsfrüherkennung?

In Deutschland kann man ab dem 50. Lebensjahr eine Untersuchung auf Blut im Stuhl durchführen lassen (ab 55 Jahre alle 2 Jahre).

Alternativ kann ab dem 55. Lebensjahr ambulant eine Darmspiegelung zur Vorsorge in Anspruch genommen werden (alle 10 Jahre).

Die Darmspiegelung ist nachweislich die effektivste Methode im Kampf gegen Darmkrebs.

Leider nehmen jedoch nur wenige Menschen diese Möglichkeiten zur Vorsorge wahr, da sie oft als unangenehm und umständlich empfunden werden.

Genau hier bietet der Septin9-Test eine Alternative.

Septin9 hilft früh erkennen

Was ist der Septin9-Test?

Der Septin9-Test ist ein blutbasierter Test, der zur Darmkrebsfrüherkennung durchgeführt werden kann. Der Test ist in der Lage, einen für Darmkrebs spezifischen Marker in einer Blutprobe nachzuweisen.

Dazu entnimmt der behandelnde Arzt bei Ihnen Blut, welches zur Analyse an ein Diagnostiklabor geschickt wird. Nach etwa einer Woche erhält der Arzt das Ergebnis. Konnte der Marker nachgewiesen werden, besteht eine erhöhte Wahrscheinlichkeit, daß Darmkrebs vorliegt. In diesem Fall wird zur Abklärung der Diagnose und eventuell als erste behandelnde Maßnahme eine Darmspiegelung empfohlen.

Wie funktioniert der Septin9-Test?

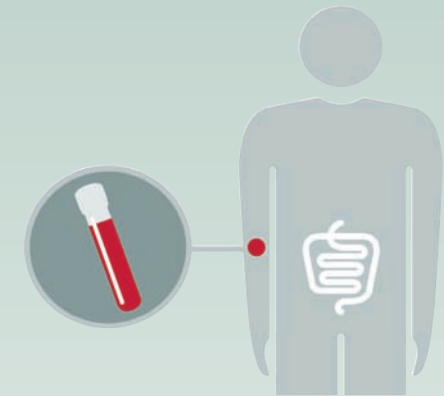
Bereits im frühesten Stadium setzt Darmkrebs genetisches Material ins Blut frei. Im Gegensatz zu gesundem Darmgewebe liegt der Marker Septin9 in veränderter Form vor. Ein positives Testergebnis ist ein Hinweis darauf, daß die Wahrscheinlichkeit für eine Darmkrebs-erkrankung vorliegen könnte. Dies konnte in zahlreichen unabhängigen klinischen Studien bestätigt werden.

Der innovative Test

Wie kann ich mich testen lassen und was muss ich beachten, bevor ich den Test durchführen lasse?

Der Septin9-Test wird vom Arzt empfohlen, separat oder im Rahmen einer Routineuntersuchung.

Sie können jederzeit zu Ihrem Arzt gehen und sich eine Blutprobe entnehmen lassen!



Anders als bei den meisten stuhlbasierter Verfahren für die Darmkrebsfrüherkennung gibt es für den Septin9-Test keine bekannten speziellen Ernährungsempfehlungen oder Einschränkungen bei der Einnahme von Medikamenten bzw. Vitaminpräparaten. Ebenso ist auch keine Vorbereitung des Darms notwendig.